B KULTURWISSENSCHAFTEN

BE SCHÖNE KÜNSTE

BFL Photographie

Deutschland

Altenburg

Fotoatelier Arno Kersten

BILDBAND

Altenburgs Fotografen: das Fotoatelier Arno Kersten 1867-1938 / Uwe Strömsdörfer. Hrsg. vom Residenzschloss Altenburg, Schloss- und Spielkartenmuseum. - Ilmtal-Weinstrasse: Jonas-Verlag als Imprint von ars + science Weimar GmbH, 2023. - 239 S.: überw. III.; 29 cm. - ISBN 978-3-89445-597-2: EUR 32.00
[#8921]

Daß Sammlungen einzelner Fotografen den Weg in Archive finden, ist angesichts der Bedeutung diese Materials für das kollektive Gedächtnis sowie für die Geschichte des Mediums zwar nicht neu, doch ist auffallend, daß sich Archive in jüngerer Zeit ganz besonders beim Sammeln und Ausstellen dieses Material engagieren, wovon mehrere in der letzten Zeit in *IFB* besprochene Publikationen zeugen. Gemeint sind dabei nicht die Arbeiten berühmter Fotografinnen und Fotografen, die wegen ihres künstlerischen Wertes zu hohen Preisen gehandelt werden und primär in Privatsammlungen und Museen landen,¹ sondern die oft in hoher Zahl überlieferten Fotografien aus Nachlässen, die ohne besondere künstlerische Ambitionen ihre Zeit dokumentieren. Als jüngstes Beispiel sei das Hauptstaatsarchiv Stuttgart genannt, das 2017 über 400.000 Aufnahmen aus dem Nachlaß des 2020 verstorbenen Pressefotografen Burghard Hüdig² erworben hat. Vergleichbar ist

¹ Etwa **Aenne Biermann - Fotografin**: [... erscheint in Zusammenhang mit der Ausstellung "Aenne Biermann. Vertrautheit mit den Dingen", Pinakothek der Moderne, München, 12. Juli - 12. Oktober 2019; Museum Folkwang, Essen, 21. Februar - 1. Juni 2020] / hrsg. von Simone Förster und Thomas Seelig. Eine Zusammenarbeit der Stiftung Ann und Jürgen Wilde, Pinakothek der Moderne, München mit dem Museum Folkwang, Essen. - Zürich: Scheidegger & Spiess, 2020. - 182 S.: Ill.; 28 cm. - ISBN 978-3-85881-673-3: EUR 38.00 [#7220]. - Rez.: **IFB** 21-1 http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10694

² **Neugier war mein Job"**: Landespolitik und Zeitgeschehen in Pressebildern von Burghard Hüdig; Katalog zur Ausstellung des Landesarchivs Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart / bearb. von Albrecht Ernst, Thomas Fritz und Maren

der riesige Nachlaß des Bildjournalisten Willy Pragher, das vom Staatsarchiv Freiburg erworben und inzwischen digitalisiert³ sowie in zwei Büchern in Auswahl publiziert wurde.4 Neben diesen soz. "freischaffenden" Fotografen sind auch - falls sie nicht auf den Flohmärkten landeten - die Bestände einzelner lokal tätiger Fotoateliers überliefert, so etwa das des Stuttgarter Hoffotographen Hans Hildenbrand (1870 - 1957), dessen Atelier bis 1944 bestand, als es samt Archiv bei der Bombardierung der Stadt zerstört wurde: zahlreiche Fotografien überlebten allerdings in zwei Privatsammlungen, die 2018 Anlaß für eine vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg in Stuttgart herausgegebene Publikation waren.⁵

In der der ganz im Osten von Thüringen⁶ gelegenen ehemaligen (bis 2018) Residenzstadt Altenburg, die den Lesern von IFB durch zahlreiche Rezensionen, insbesondere über das dortige Lindenau-Museum⁷ bekannt ist. bewahrt in dem im ehemaligen Residenzschloß untergebrachten Schloss- und Spielkartenmuseum den ihm 1992 geschenkten Nachlaß des von 1867 -1938 von Arno Kersten und seinen Nachfolgern betriebenen Fotoateliers, der "über 20.000 Glasnegative, über 5.000 Abzüge, Geschäftsunterlagen sowie Fotoapparate und sogar wesentliche Teile der Atelierausstattung wie Möbel und Hintergründe" umfaßt (S. 6). Zu einer bereits 2019 gezeigten

Volk. - Ostfildern: Thorbecke in Komm., 2023. - 165 S.: zahlr. III.; 30 cm. - ISBN 978-3-7995-2042-3 : EUR 20.00 [#9001]. - Rez.: IFB 24-1 http://informationsmittelfuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12459

https://www2.landesarchiv-bw.de/ofs21/olf/einfueh.php?bestand=20677# 1 [2824-03-08].

Typisch!?: Freiburg und die Region in Fotos von Willy Pragher: Begleitbuch zur Ausstellung des Augustinermuseums und des Landesarchivs Baden-Württemberg, Abteilung Staatsarchiv Freiburg; Haus der Graphischen Sammlung im Augustinermuseum 23. Juli bis 16. Oktober 2022 / hrsg. von Anja Schellinger und Christof Strauß. [Beiträge von Annika Ludwig ...]. - Petersberg: Imhof; Freiburg: Städtische Museen, 2022. - 140 S.: zahlr. III.; 28 cm. - ISBN 978-3-7319-1251-4: EUR 24.95 [#8635]. - Weltstadt am Abgrund : Berlin in Fotografien 1926-1939 / Willy Pragher. [Herausgeber Lothar Semmel]. - Berlin: be.bra-Verlag, 2023. - 304 S.: überw. III.; 33 cm. - ISBN 978-3-8148-0273-2; EUR 58.00 [#8634]. - Rez.: IFB 23-3 http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12108

⁵ *Hans Hildenbrand*: Hofphotograph und Pionier der frühen Farbfotografie / hrsg. vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg, Stuttgart. [Bearb. von Hans-Christian Adam]. - Ubstadt-Weiher [u.a.] : Verlag Regionalkultur, 2018. - 295 S. : zahlr. III.; 28 cm. - ISBN 978-3-95505-096-2 : EUR 24.80 [#6087]. - Rez.: IFB 18-3 http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9278

Man muß bei einem sehr empfehlenswerten Besuch nicht befürchten, auf Massen von Touristen (wie in Weimar) zu stoßen: Bube, Dame Ass : Altenburg in Thüringen ist für vieles berühmt: ... / von Andreas Kilb. // In: Frankfurter Allgemeine. - 2020-11-05. S. R 1.

⁷ Zuletzt: **Lindenau-Museum Altenburg**: 1848-2023; [... erscheint anlässlich des 175. Jubiläums des Lindenau-Museums Altenburg im Jahr 2023] / [Hrsg.: Roland Krischke für das Lindenau-Museum Altenburg. Autorinnen und Autoren: Marina Beck ...]. - Dresden: Sandstein, 2023. - 480 S.: III., Kt.; 31 cm. - ISBN 978-3-95498-759-7: EUR 48.00 [#8768]. - Rez.: IFB 23-3 http://informationsmittel-fuerbibliotheken.de/showfile.php?id=12238

Ausstellung⁸ wurde 2023 mit viel Verspätung vorliegender Bildband⁹ publiziert, in dem Uwe Strömsdörfer, 10 Leiter des Museums, in kurzen Beiträgen zunächst die Anfänge des neuen Mediums in der Stadt, die Person von Arno Kersten, die Gründerjahre des Ateliers, 11 dessen Weiterführung durch seinen Sohn sowie Die schweren Jahre von 1911 - 1938 unter dem neuen Inhaber Joseph Bernath sowie den Nachlass vorstellt. Der Hauptteil besteht aus langen Bildstrecken für die Epochen 1867-1899, 1899-1922 und 1912-1938. 12 Es handelt sich überwiegend um Fotos von Personen (darunter zahlreiche der Herrscherfamilie) sowie von Personengruppen. Darauf folgen Ansichten einer Residenzstadt ohne Bevorzugung der bedeutenden Sehenswürdigkeiten (Lindenau-Museum, S. 210; Residenzschloß, S. 229; die wirklich sehenswerte Neue Brüderkirche ist nur in der Ferne mit ihrem Turm auf S. 187 zu erkennen). Den Band beschließen ein Abbildungsverzeichnis (für die nicht im Residenzschloß oder im Museum verwahrten Objekte), sowie ein knappes Quellen- und Literaturverzeichnis. Register der Objekte und Personen hat man sich leider gespart.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/

http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12514

http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12514

_

https://www.deutschefotothek.de/gallery/freitext/%22kersten%2C+arno%22

¹¹ Ein Foto von ca. 1885 zeigt das stattliche Gebäude in der Albrechtstraße Nr. 9: https://www.deutschefotothek.de/documents/obj/90083888/abg_rsa_0010705

Aus diesem Anlaß fand im Juni 1919 eine Tagung statt:
 https://visual-history.de/2019/06/16/atelierfotografie-und-fotografenatelier-2/9
 Inhaltsverzeichnis: https://d-nb.info/1259545016/04

¹⁰ Er hat zusammen mit Unterstützung der Deutschen Fotothek für eine Digitalisierung Sorge getragen:

Da die Firma am 4. Januar 1938 aus dem Handelsregister gelöscht wurde (S. 51), kommt die NS-Zeit der Stadt mit den Novemberpogromen am 10. November 1938 nicht mehr ins Bild.